



VEREINE und das Bundesdatenschutzgesetz

Verpflichtung auf das Datengeheimnis



bvve 
Bundesverband der Vereine
und des Ehrenamtes e.V.

DATENSCHUTZ IM VEREIN

ist eine Initiative des bvve
im Rahmen unseres Projektes
„Zukunft Vereinswerkstatt 4.0“

Merkblatt zur Verpflichtungserklärung auf das Datengeheimnis

§ 5 BDSG – Datengeheimnis

Den bei der Datenverarbeitung beschäftigten Personen ist untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu erheben, zu verarbeiten oder zu nutzen (Datengeheimnis). Diese Personen sind, soweit sie bei nichtöffentlichen Stellen beschäftigt werden, bei der Aufnahme ihrer Tätigkeit auf das Datengeheimnis zu verpflichten. Das Datengeheimnis besteht auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit fort.

§ 43 Absatz 2 BDSG – Bußgeldvorschriften

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. unbefugt personenbezogene Daten, die nicht allgemein zugänglich sind, erhebt oder verarbeitet,
2. unbefugt personenbezogene Daten, die nicht allgemein zugänglich sind, zum Abruf mittels automatisierten Verfahrens bereithält,
3. unbefugt personenbezogene Daten, die nicht allgemein zugänglich sind, abrufen oder sich oder einem anderen aus automatisierten Verarbeitungen oder nicht automatisierten Dateien verschafft,
4. die Übermittlung von personenbezogenen Daten, die nicht allgemein zugänglich sind, durch unrichtige Angaben erschleicht,
5. entgegen § 16 Abs. 4 Satz 1, § 28 Abs. 5 Satz 1, auch in Verbindung mit § 29 Abs. 4, § 39 Abs. 1 Satz 1 oder § 40 Abs. 1, die übermittelten Daten für andere Zwecke nutzt,
- 5a. entgegen § 28 Abs. 3b den Abschluss eines Vertrages von der Einwilligung des Betroffenen abhängig macht,
- 5b. entgegen § 28 Abs. 4 Satz 1 Daten für Zwecke der Werbung oder der Markt- oder Meinungsforschung verarbeitet oder nutzt,
6. entgegen § 30 Abs. 1 Satz 2, § 30a Abs. 3 Satz 3 oder § 40 Abs. 2 Satz 3 ein dort genanntes Merkmal mit einer Einzelangabe zusammenführt oder
7. entgegen § 42a Satz 1 eine Mitteilung nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig macht.

§ 44 BDSG – Strafvorschriften

(1) Wer eine in § 43 Abs. 2 bezeichnete vorsätzliche Handlung gegen Entgelt oder in der Absicht, sich oder einen anderen zu bereichern oder einen anderen zu schädigen, begeht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

(2) Die Tat wird nur auf Antrag verfolgt. Antragsberechtigt sind der Betroffene, die verantwortliche Stelle, der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Aufsichtsbehörde.

FORMULAR

Verpflichtungserklärung nach § 5 des Bundesdatenschutzgesetzes



Bundesverband der Vereine
und des Ehrenamtes e.V.

Verpflichtungserklärung nach § 5 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zur Wahrung des Datengeheimnisses

Name der verantwortlichen Stelle _____

Sehr geehrte(r) Frau/Herr _____

aufgrund Ihrer Aufgabenstellung verpflichte ich Sie auf die Wahrung des Datengeheimnisses nach § 5 BDSG. Es ist Ihnen nach dieser Vorschrift untersagt, unbefugt personenbezogene Daten zu erheben, zu verarbeiten oder zu nutzen.

Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung Ihrer Tätigkeit fort.

Verstöße gegen das Datengeheimnis können nach §§ 44, 43 Absatz 2 BDSG sowie nach anderen Strafvorschriften mit Freiheits- oder Geldstrafe geahndet werden.

In der Verletzung des Datengeheimnisses kann zugleich eine Verletzung arbeits- oder dienstrechtlicher Schweigepflichten liegen.

Eine unterschriebene Zweitschrift dieses Schreibens reichen Sie bitte an den Vereinsvorstand / die Personalabteilung zurück.

Ort

Datum

Unterschrift der verantwortlichen Stelle

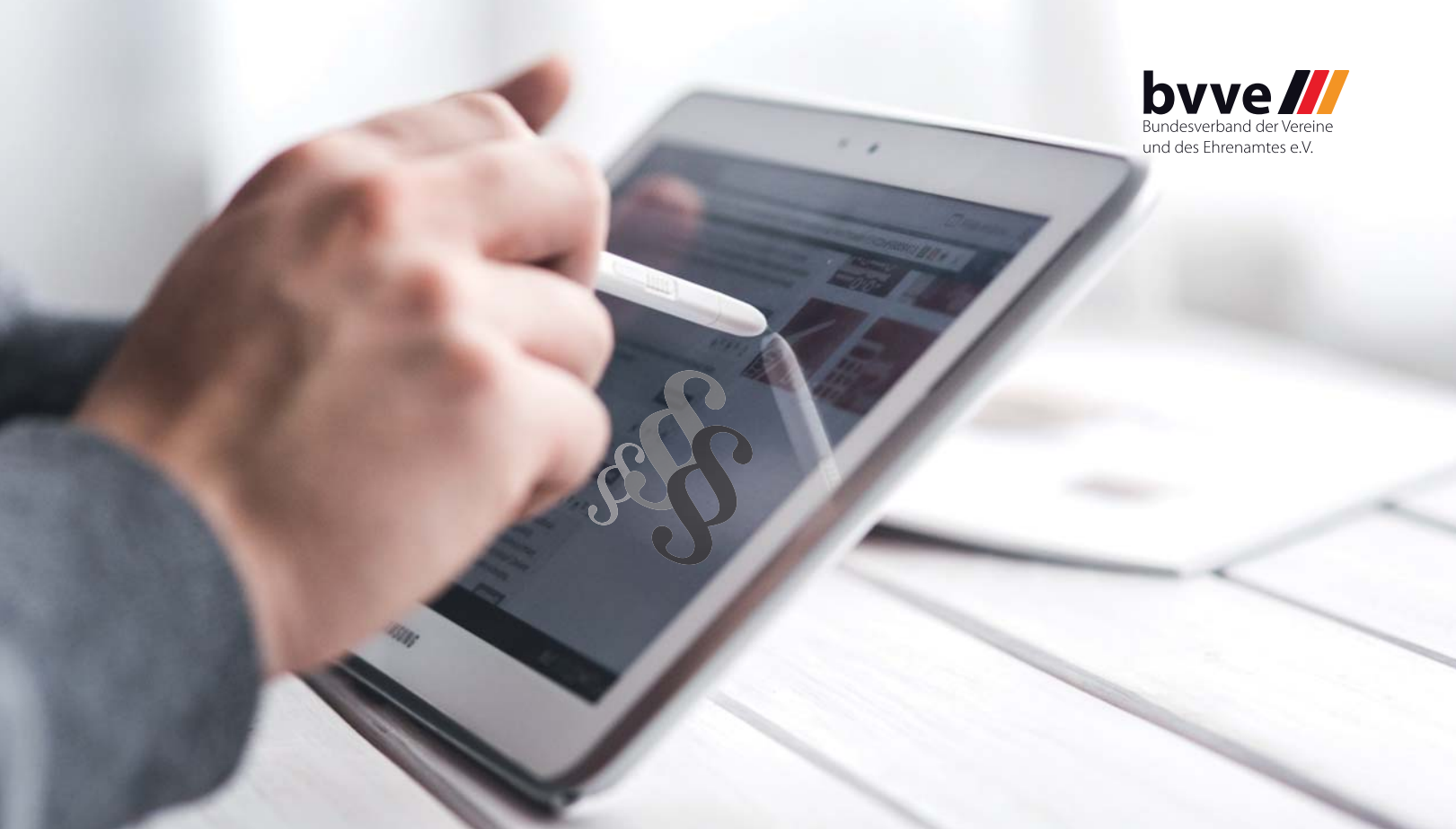
Über die Verpflichtung auf das Datengeheimnis und die sich daraus ergebenden Verhaltensweisen wurde ich unterrichtet.

Das Merkblatt zur Verpflichtungserklärung (Texte der §§ 5, 43 Absatz 2, 44 BDSG) habe ich erhalten.

Ort

Datum

Unterschrift des Verpflichteten



Fit-im-Ehrenamt.de

Um Vereinen eine solide Zukunft zu ermöglichen, gründete eine Initiative aus Vereinen, Wirtschaft, Politik und Sozialwesen den bvve. Als unabhängiger Verband unterstützen wir Vereine und das Ehrenamt auf ihrem Weg in die Zukunft.

Wir unterstützen Ihren Verein in:

- **Kommunikation**
- **Vernetzung**
- **Sponsoring und Förderungen**
- **Weiterbildung und Seminare**
- **Organisationsunterstützung**

Haftungsausschlusserklärung:

Dieses Skript enthält Informationen und Dokumente, die nur zu Informationszwecken gedacht sind. Diese stellen weder eine Rechtsberatung dar, noch erhebt die vorliegende Zusammenstellung einen Anspruch auf Vollständigkeit. Die inhaltliche Verantwortlichkeit der Seminare und der Dokumentationen liegt bei den vom Bundesverband der Vereine und des Ehrenamtes e.V. | bvve eingesetzten freien Dozenten, Seminarleitern und Organisationen.

Der Nachdruck, die Vervielfältigung oder Veröffentlichung der Skripte sind ohne Zustimmung des Autors nicht zulässig und auch auszugsweise ist gestattet.

Hans-J. Schwarz | In den Steingruben 17 | 75223 Niefern-Öschelbronn
im Auftrag des Bundesverband der Vereine und des Ehrenamtes e.V.
Präsident: Boris Pilchowski | Handelsregister Freiburg 708911 | E-Mail: info@bvve.de |
Homepage: www.bvve.de

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt. Tel.: 0171 74 76 810 | eMail: h.schwarz@bvve.de